

Mitteilungsblatt

Studienjahr 2006/2007

Ausgegeben am 21. Feber 2007

9. Stück

- 91. Rektor – Erteilung von Vollmachten gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002
 - 92. Entsendung von Studierenden
 - 93. Ausschreibung von Preisen und Stipendien
 - 93.1 Publikumspreis der Salzburger Hochschulwochen für junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler
 - 93.2 Wiener Rupert-Riedl-Preis für interdisziplinäre Diplomarbeiten und Dissertationen
 - 94. Ausschreibungen freier Stellen an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt
-

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 7. März 2007

Redaktionsschluss ist Freitag, 2. März 2007

Druck und Verlag: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Stabsstelle Rechtsangelegenheiten

Universitätsstraße 65-67
9020 Klagenfurt

T: +43 (0) 463/2700-9161, -9164 (Skr.)

F: +43 (0) 463/2700-9193

E: mitteilungsblatt@uni-klu.ac.at

www.uni-klu.ac.at/mitteilungsblatt

91. REKTOR – ERTEILUNG VON VOLLMACHTEN GEMÄSS § 27 ABS. 2 UG 2002

Der Rektor der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt ermächtigt unter Berücksichtigung der Richtlinien für die Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 i.V.m. § 28 UG 2002 folgende Universitätsangehörige zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die dem Widmungszweck des angeführten Projektes entsprechen, einschließlich dem Abschluss von freien Dienstverträgen und Werkverträgen, und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus dem jeweiligen Projekt:

Name Institut	Projekt Innenauftragsnummer
Böszörmenyi , O. Univ.-Prof. DI Dr. Laszlo Institut für Informationstechnologie	MEDICHI A71436000001
Kaluza , O. Univ.-Prof. Dr. Bernd BFE Abt. Produktions-, Logistik- und Umwelt- management	WELLSC A71240700004

Der Rektor
O. Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Heinrich C. Mayr

92. ENTSENDUNG VON STUDIERENDEN

Vom zuständigen Organ der gesetzlichen Vertretung der Studierenden werden folgende studentische Mitglieder in u. a. Institutskonferenz entsendet (Funktionsperiode bis 31.12.2007):

Institutskonferenz	Studierende
Institut für Didaktik der Mathematik	Tanja Lobnig Daniel Pleschberger Iris Wieser

Die Vorsitzende der Universitätsvertretung
Stephanie Adenberger

93. AUSSCHREIBUNG VON PREISEN UND STIPENDIEN

93.1 PUBLIKUMSPREIS DER SALZBURGER HOCHSCHULWOCHEN FÜR JUNGE WISSENSCHAFTLERINNEN UND WISSENSCHAFTLER

Im Rahmen der Salzburger Hochschulwochen 2007 schreibt das Direktorium der SHW zum zweiten Mal einen **Publikumspreis für wissenschaftliche Kommunikation** aus. Graduierte WissenschaftlerInnen aller Fachrichtungen der Jahrgänge 1972 und jünger werden herzlich eingeladen, sich zu bewerben.

Erbeten werden Texte im Umfang eines 25-minütigen Vortrags zum Thema der Salzburger Hochschulwochen 2007 „**Macht und Ohnmacht**“. Vortragssprache ist Deutsch. Eine Jury wählt drei Beiträge aus. Das Publikum der Salzburger Hochschulwochen wird die PreisträgerInnen bestimmen. Kriterien sind fachwissenschaftliche Qualität, inhaltliche Originalität sowie die kommunikative Transferleistung. Der Preis zielt in besonderem Maße auf die Vermittlung wissenschaftlicher Erkenntnisse an ein breiteres Publikum.

Die Preise werden vom Katholischen Akademikerverband Deutschlands gestiftet und sind in ihrer Reihung ausgestattet: 1. Preis € 1.000, 2. Preis € 500, 3. Preis € 300. Anreise und Unterbringung der Vortragenden übernimmt das Direktorium. Mit dem Publikumspreis ist der Abdruck des Vortrags im Tagungsband verbunden.

Die Manuskripte müssen bis zum 15. Mai 2007 eingereicht werden. Um eine unabhängige Jury-Entscheidung zu gewährleisten, muss die Zusendung zwei Umschläge enthalten, die jeweils mit einem identischen Passwort zu versehen sind. Kuvert A enthält alle relevanten Angaben zur Person sowie eine Text-Diskette, Kuvert B den anonymen Redetext. Bis zum 1.7.2007 werden alle EinsenderInnen benachrichtigt. Die Manuskripte können nicht zurück gesendet werden.

Die Zusendungen sind zu richten an: Sekretariat der Salzburger Hochschulwochen, Univ.-Prof. Dr. Gregor Maria Hoff, Obmann des Direktoriums, Mönchsberg 2 a, A-5020 Salzburg, office@salzburger-hochschulwochen.at .

93.2 WIENER RUPERT-RIEDL-PREIS FÜR INTERDISZIPLINÄRE DIPLOMARBEITEN UND DISSERTATIONEN

Der „Club of Vienna“ - eine internationale Vereinigung zur Förderung interdisziplinärer Forschung - verleiht, gemeinsam mit der Stadt Wien, auch dieses Jahr den Wiener Rupert-Riedl-Preis in der Höhe von € 1.000 für Diplomarbeiten und Dissertationen, die den Verträglichkeitspostulaten nachhaltiger Entwicklung verpflichtet sind. Gefördert werden abgeschlossene, interdisziplinäre und praxisbezogene Arbeiten aus Naturwissenschaften, Wirtschaft, Technik, Sozial- und Geisteswissenschaften. Der Preis ist von Sponsoren gestiftet.

Kriterien der Preiswürdigkeit:

1. Verankerung in der Evolutionstheorie
2. Interdisziplinarität
3. Verknüpfung mit Fragen nach Ursachen und Regulierung des (so genannten) Wachstums
4. Einbettung in den lebendigen Fluss der gesellschaftlichen Praxis
5. gesellschaftspolitische Relevanz
6. wissenschaftliche Exzellenz
 - a) Sprache (bedeutungstragend, präzise, knapp)
 - b) erkenntnisleitende Fragen
 - c) Thesen und Argumentation
 - d) Stand der Wissenschaft
 - e) angewandte Methoden
 - f) Literatur
 - g) handwerkliche Ausführung des Werkes

Das wichtigste Kriterium der Preiswürdigkeit ist die Verankerung des Werkes in der evolutionären Erkenntnistheorie. Arbeiten, die dieses Kriterium nicht erfüllen, werden vom Wettbewerb ausgeschlossen.

Die Arbeiten sind bis spätestens 1. Juni 2007 in schriftlicher Form und mit einer Kurzbeschreibung (3 Seiten DIN A4) an den Club of Vienna, Geschäftsführung, Rilkeplatz 2/4, 1040 Wien, und auf elektronischem Wege an info@clubofvienna.org zu senden. Die Beurteilung und Auswahl wird von einer unabhängigen Jury vorgenommen.

94. AUSSCHREIBUNGEN FREIER STELLEN AN DER ALPEN-ADRIA-UNIVERSITÄT KLAGENFURT

- 94.1 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt gem. §§ 107 Abs. 1 i.V.m. 128 Universitätsgesetz folgende Stelle zur Besetzung aus:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter
(Assistenzprofessorin/Assistenzprofessor – mit Doktorat)

am Institut für Psychologie, Abteilung für Angewandte Psychologie und Methodenforschung, Fakultät für Kulturwissenschaften, im Beschäftigungsausmaß von 100%. Voraussichtlicher Beginn des auf die Dauer einer Karenzierung, längstens jedoch bis 30.11.2012, befristeten Angestelltenverhältnisses ist der 2. April 2007.

Aufgabenbereich:

- Selbständige Forschung im Bereich Angewandte Psychologie/Methodologie unter besonderer Berücksichtigung des Bereiches der Gesundheitspsychologie und qualitativ orientierter Methoden in Theorie und Anwendung
- Selbständige Lehrtätigkeit und entsprechende Prüfungstätigkeit in den oben genannten Forschungseinheiten
- Mitwirkung an Forschungs- und Lehrvorhaben des Instituts
- Mitarbeit bei den Organisations- und Verwaltungsaufgaben und Evaluierungsmaßnahmen des Instituts
- Mitarbeit am Ausbau der internationalen wissenschaftlichen und kulturellen Kontakte des Instituts

Voraussetzung

- abgeschlossenes Diplom- und Doktoratsstudium in Psychologie
- Projekterfahrung im Gesundheits- und Evaluationsbereich
- Kenntnisse in qualitativer und quantitativer sozialwissenschaftlicher Methodik sowie deren Verbindung

Erwünscht sind:

- Kommunikative Kompetenz und Teamfähigkeit
- Erfahrungen bei Projektmanagement und bei Tagungsorganisationen
- Fähigkeit und Bereitschaft in Drittmittelvorhaben und deren Einwerbung aktiv mitzuwirken
- Selbständiges wissenschaftliches Arbeiten auf hohem Niveau verbunden mit Kreativität (einschlägige Publikationen)
- EDV-Kenntnisse
- Fremdsprachenkenntnisse
- Didaktische Fähigkeiten

Die Universität Klagenfurt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen bis **14. März 2007** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Dienstleistungseinrichtung Personal/Fachabteilung Personalentwicklung, Universitätsstraße 65-67, 9020 Klagenfurt, zu richten.

Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

- 94.2 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt gem. §§ 107 Abs. 1 i.V.m. 128 Universitätsgesetz 2002 folgende Stelle zur Besetzung aus:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter (Assistentin/Assistent)

am Institut für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft, Fachbereich Angewandte Musikwissenschaft, Fakultät für Kulturwissenschaften, im Beschäftigungsaus-

maß von 100%. Voraussichtlicher Beginn des auf 4 Jahre befristeten Angestelltenverhältnisses ist der **2. Mai 2007**.

Aufgabenbereich:

- Abhaltung von Lehrveranstaltungen (einschließlich Prüfungstätigkeiten)
- Betreuung von Studierenden
- Selbständige Forschung auf dem Gebiet der Musikwissenschaft mit dem Ziel der Erstellung einer Dissertation
- Mitarbeit an Forschungsprojekten des Fachbereichs
- Mitarbeit beim Aufbau des neuen Studiengangmodells Angewandte Musikwissenschaft in Kooperation mit dem Kärntner Landeskonservatorium
- Mitarbeit bei Organisations- und Verwaltungsaufgaben
- Mitarbeit bei musikbezogenen Veranstaltungen des Fachbereichs sowie weiteren „angewandten“ Projekten

Voraussetzungen:

- Ein den geforderten Arbeitsgebieten entsprechendes abgeschlossenes inländisches oder gleichwertiges ausländisches Hochschulstudium der Musikwissenschaft bzw. der Musik (auch Lehramt Gymnasium)
- Ausbildung bzw. Erfahrung in einem musikpraktischen Bereich (Instrument, Stimme)
- Fundierte Kenntnisse in der historischen Musikwissenschaft sowie einem der folgenden Gebiete: Ethnomusikologie, Musikpsychologie, Musik und Technik/Musik-informatik, Musiktheorie/Komposition, Popmusikforschung oder Gender Studies

Erwünscht:

- Promotionsprojekt oder ein höherwertiges Weiterbildungsprojekt
- Lehrerfahrung im Hochschulbereich
- Pädagogische Eignung, kommunikative Kompetenz und Teamfähigkeit

Die Universität Klagenfurt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere beim wissenschaftlichen Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen bis zum **21. März 2007** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Dienstleistungseinrichtung Personal/Fachabteilung Personalentwicklung, Universitätsstraße 65-67, 9020 Klagenfurt, zu richten.

Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung von entstandenen Reise- und Aufenthaltskosten durch die Universität, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.